

Grünlandtag auf dem Grünlandversuchsfeld der ASTA und des LTAE in Erpeldingen

Luxemburgs landwirtschaftliche Nutzfläche besteht zu mehr als 50% aus Grünland, welches nicht nur erhalten, sondern auch genutzt und gepflegt werden muss. Der diesjährige Grünlandtag am 13. April soll alle Interessierten über Nutzung und Pflege des Grünlandes informieren.

Die Grünlandnutzung durch Weide steht im Mittelpunkt eines Themenzeltes. Hier werden vor allen Dingen die Weideführung und Optimierung der Weideleistung durch die frühe Weide, Bestimmung des richtigen Weidedrucks und Bewertung des Weidefutterangebotes unter die Lupe genommen. Die Weide stellt in Zeiten hoher Produktionskosten und niedriger Produktpreise eine kostengünstige Futtergrundlage während der Vegetationsperiode dar.

Eine gute Silage spart Tierarzt- und Kraftfutterkosten. Die Bestimmung der optimalen Siloschnittreife ist ein weiteres Thema der Grünlandnutzung: Wann ist physiologisch der optimale Schnittzeitpunkt und stimmt dieser auch mit dem ökonomisch optimalen Schnittzeitpunkt überein? Eine Hilfe bietet auch in diesem Jahr wieder die Bestimmung des Schnittzeitpunktes durch ASTA, LTAE und CONVIS an unterschiedlichen Standorten in Luxemburg. Mehr darüber erfahren Sie in dem entsprechenden Themenzelt am Grünlandtag in Erpeldingen.

Neben der Grünlandnutzung als eine wichtige Pflegemaßnahme steht in diesem Jahr die Düngung mit Kalk und Stickstoff im Vordergrund der Grünlandpflege.

Kalk ist weniger ein Pflanzen- als vielmehr ein Bodendünger. Durch die Kalkung werden die Bodeneigenschaften verbessert. Der pH-Wert (Grad der Versauerung des Bodens) wird gehoben, wodurch die biologische Aktivität des Bodens steigt: der Boden wird lockerer und besser durchlüftet. Dieses fördert wiederum das Wurzelwachstum und die Nährstoffaufnahme. Trotz ihrer vielfältigen positiven Eigenschaften steht die Kalkung seit dem „Ende des Thomasmehlangebotes“ nicht mehr an erster Stelle der Düngungsmaßnahmen. Hohe Kalkdüngerpreise, hohe Düngermengen (bis zu 2 Tonnen/ha) und unvorteilhafte Ausbringungslogistik (Mechanisierung, Lagerung und Transport) führen dazu, dass gerade die Böden im Norden Luxemburgs zunehmend versauern. Informationen über die Kalkung und ihren Wert für Pflanzen und Boden erhalten Sie in einem weiteren Themenzelt.

Die Stickstoffdüngung wird als vierter Themenblock behandelt. Wobei in diesem Jahr als Schwerpunkt die Anforderungen an die Technik behandelt werden. Durch zunehmende und sicherlich oft auch gerechtfertigte Umweltauflagen an die Landwirtschaft gerät auch die mineralische Stickstoffdüngung ins Kreuzfeuer der Kritik. Durch den richtigen Einsatz der Technik können schon viele Fehler wie die Düngung von Bächen, Strassenrändern und auch Strassen verhindert werden. Welche Techniken gibt es und wie können sie schnell und einfach eingesetzt werden? Diese und weitere Informationen natürlich auch über die Stickstoffdüngung erfahren Sie in diesem Themenzelt.

Auf eine rege Teilnahme hoffend, freuen wir uns jetzt schon, Sie am 13. April in Erpeldingen begrüßen zu dürfen. Durch die Teilnahme am Grünlandtag werden zwei Stunden im Rahmen der Landschaftspflegeprämie-Weiterbildung angerechnet.

ASTA, LTA und CONVIS laden zum
Grünlandtag 2010
auf das Grünlandversuchsfeld der
Ackerbauschule in Erpeldange/Ettelbruck
am Dienstag, den 13. April 2010
ab 14.00 Uhr
Themen:
- Weideführung
- Stickstoffdüngung auf dem Grünland
- pH-Wert und Kalkung
- Optimale Schnittreife
*Der Grünlandtag wird mit zwei Stunden
Weiterbildung im Rahmen der
Landschaftspflegeprämie (LPP) angerechnet.*